

	<p>Objekt: Telefon OB 05 (Ortsbetrieb)</p> <p>Museum: Museum des Heimatvereins Hörde Hörder Burgstraße 18 44263 Dortmund 0157 389 633 12 johan.bruecher@t-online.de</p> <p>Sammlung: Stahl</p> <p>Inventarnummer: 2022.2024</p>
--	--

Beschreibung

Das Telefon wurde ab 1905 gebaut.

Beim Ortsbetrieb wird die Spannung zur Speisung des Mikrofons am Aufstellort durch eine Batterie, die sich in einem kleinen Schrank befand, eingespeist. Nach Abheben des Hörers von der Gabel drehte man an der Kurbel und ein Kurbelinduktor erzeugte einen Wechselstrom, der in der Vermittlungstelle einen Summer und eine Klappe öffnete, hinter der sich ein Steckanschluss befand. Das "Fräulein vom Amt" meldete sich und stellte die gewünschte Verbindung her.

Da sich damals nicht jeder ein Telefon leisten konnte, ist anzunehmen dass es aus einem höhergestellten Haushalt oder ein Firmentelefon war.

Grunddaten

Material/Technik:

Messing : Holz

Maße:

H 31 cm; B 20 cm ; T 13 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1905

wer

Deutsche Telephonwerke Robert Stock & Co.

wo

Schlagworte

- Fernsprecher
- Telefon